



EINLADUNG

2. BODEN-KINOTAG

**Stadtkino
im Künstlerhaus**

Akademiestraße 13, 1010 Wien

1. Dezember 2016

Einlass:

ab 18.30 Uhr

Vorführung:

ab 19.00 Uhr

Eintritt frei

Was haben Böden in den Alpen mit Käse zu tun?

Warum werden die Äcker mit Mist gedüngt?

Wie kann uns der Wald vor Naturkatastrophen schützen?

Antworten auf diese und weitere Fragen bekommen Sie am 2. Boden-Kinotag!

Was gibt's zu sehen?

Kräuterreiche Almen liefern die Grundlage für geschmackvollen Käse in den Alpen. Für die Vielfältigkeit der Wiesen ist der Boden verantwortlich und unser Umgang mit ihm. Wird er beweidet oder wächst auf ihm Wald? Wedeln im Winter die Schifahrer die Pisten hinab oder dient er im Sommer Wanderern als Fläche zur Erholung?

Ein weiterer Aspekt zum Thema Boden ist die akute Verknappung von fossiler Energie und Nährstoffen. 11.000 Tonnen Phosphor landen jährlich in Österreichs Abfällen. Gleichzeitig werden 16.000 Tonnen pro Jahr als Dünger importiert. Gäbe es vielleicht wirtschaftlichere Alternativen um unsere Böden ausreichend mit Nährstoffen zu versorgen?

Fruchtbare Böden bilden die Grundlage unserer modernen Gesellschaft. Obwohl wir alles dafür tun sollten, um sie zu erhalten, sieht die Realität oft anders aus. Bodenversiegelung und Erosion richten Schäden im Naturraum und in Siedlungen an. Kann man unsere Bedürfnisse und jene eines gesunden Bodens auf eine Ebene bringen?

Programm

Filmblock 1 | Ressourcenverbrauch und Nährstoffmanagement (ca. 30 Minuten)

Am Podium:

- Elisabeth Köstinger, Präsidentin des Ökosozialen Forums Europa
- Konrad Steiner, Lehrer an der HBLA Ursprung/Elixhausen
- Lukas Egle, Recyclingexperte der Stadt Wien

10 Minuten Pause

Filmblock 2 | Bodennutzung und Naturgefahren im alpinen Raum (ca. 30 Minuten)

Am Podium:

- Maria Patek, Leiterin der Wildbach- und Lawinerverbauung
- Mario Winkler, Pressesprecher der Hagelversicherung
- Nicolaus Drimmel, Generalsekretär-Stv. des Österreichischen Gemeindebundes

Der Abend klingt mit einem Buffet aus, bei dem sich der Einfluss des Bodens auf Nahrungsmittel am Beispiel von Brot und Wein genüsslich testen lässt.

FOTO: PATRICIA FRY



FOTO: PATRICIA FRY



FOTO: BOKU DOKU



Details zu den Filmen und Anmeldung

unter: www.bodeninfo.net/bodenkinotag

Anmeldung erforderlich: anmeldung@oekosozial.at

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

AIT Austrian Institute of Technology GmbH
Bundesforschungszentrum für Wald (BFW)
Klimabündnis Österreich
Ökosoziales Forum
Österreichische Agentur für Ernährungssicherheit (AGES)
Österreichische Bodenkundliche Gesellschaft
Umweltbundesamt
Universität für Bodenkultur Wien (BOKU)

mit Unterstützung von

BMLFUW

Österreichische Hagelversicherung



Die Veranstaltung wird gefördert durch das BMLFUW/Referat I/3a

